

Erzgeb. Volksfreund.

Tageblatt für Schneeberg und Umgegend.

Amtsblatt für die königlichen und städtischen Behörden in Aue, Grünhain, Gartenstein, Johanneorgenstadt, Löbnitz, Neustädtel, Schneeberg, Schwarzenberg und Wildenfels.

Expedition, Druck und Verlag von C. R. Gärtner in Schneeberg.

Nr. 17.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Preis vierteljährlich 1 Mark 80 Pfennige.

Sonntag, 21. Januar 1894

Inserationsgebühren: die gespaltene Zeile 10 Pfennige, die zweispaltige Zeile amtlicher Inserate 25 Pfennige.

47. Jahrgang.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche auf den Namen des Grundstücksbesizers Christian Friedrich Weber in Wittweida eingetragenen Grundstücke Folium 149 und 200 des Grundbuchs für Wittweida, Nr. 669 und 441 des Flurbuchs, mit 20,94 Steuereinheiten belegt, 1 H. 99 Ar Flächeninhalt und auf 923 A geschätzt, sollen an hiesiger Amtsstelle zwangsweise versteigert werden und es ist

der 17. Februar 1894,

Vormittags 9 Uhr,
als Anmeldebestimm,

der 8. März 1894,

Vormittags 11 Uhr,
als Versteigerungstermin,

der 17. März 1894,

Vormittags 10 Uhr,

als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplans anberaumt worden. Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf den Grundstücken lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmeldebestimm anzumelden.

Eine Uebersicht der auf den Grundstücken lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmeldebestimm in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Schwarzenberg, am 18. Januar 1894.

Königl. Amtsgericht.

v. Weber. Defet.

Zwangsversteigerung.

Die im Grundbuche auf den Namen des Gasthofsbesizers Julius Hermann Letter in Weierfeld eingetragenen Grundstücke Folium 20 des Grundbuchs für Weierfeld, Nr. 34 a, b, 338b, 339, 340, 348 des Flurbuchs, 10 Sect. 28 Ar Flächeninhalt, mit 355, St. Einh., geschätzt auf 22,280 A, sollen im hiesigen Amtsgerichte zwangsweise versteigert werden und es ist

der 24. Februar 1894,

Vormittags 9 Uhr,
als Anmeldebestimm,

der 17. März 1894,

Vormittags 10 Uhr,
als Versteigerungstermin,

der 29. März 1894,

Vormittags 9 Uhr,

als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplans anberaumt worden. Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf den Grundstücken lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmeldebestimm anzumelden.

Eine Uebersicht der auf den Grundstücken lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmeldebestimm in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Schwarzenberg, am 18. Januar 1894.

Königliches Amtsgericht.

v. Weber. Defet.

Ertheilungshalber soll das zum Nachlasse des Gutsbesizers Reinhard Göblich in Lichtenau gehörige Viertelshufengut, Nr. 34 des Brandkatasters und Folium 35 des Grundbuchs für Lichtenau, nach dem Flurbuche 35 ha 21,8 ar groß und mit 661,36 Steuereinheiten belegt

am 1. Februar 1894

Vormittags 10 Uhr

in dem gedachten Nachlassgute unter den aus den Anschlägen in den Schantwirthschaften „zum Geleitshaus“, sowie „zur lichten Aue“ in Lichtenau zu ersiehenden Bedingungen, und im Anschlusse hieran das gesammte lebende und todt Inventar, Haus- und Wirthschaftsgeräthe, worüber Verzeichnisse in den oben genannten Schantwirthschaften ausliegen, öffentlich versteigert werden.

Kirchberg, am 10. Januar 1894.

Das Königliche Amtsgericht das.

Richter.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß am gestrigen Tage Herr Georg Heinrich Brendler aus Weissenberg, zeitlich Referendar in Leipzig, als Bürgermeister hiesiger Stadt in Pflicht genommen und in sein Amt eingewiesen worden ist.

Johanneorgenstadt, den 18. Januar 1894.

Der Stadtrat h.

J. B.: Puschmann.

Gefunden

wurde auf der Schneeberger Straße hier eine Wagenwinde, was behufs Ermittlung des Verlussträgers hierdurch bekannt gemacht wird.

Stadtrat h. Schwarzenberg, am 18. Januar 1894.

Holz-Auktion auf Schwarzenberger Stadtwaldung.

In der Ullmann'schen Restauration hier

Donnerstag, den 25. Januar 1894,

von Vormittags 9 Uhr an

folgende in dem Forstort Hüttenstauden aufbereitete Hölzer und zwar:

756	Stück weiche Kiefer	von 13—15 cm. Oberstärke,	} 3, m. lang,
608	" "	" 16—22 "	
63	" "	" 23—29 "	
170	" "	" 16—32 "	} 4 m. lang,
2045	" Stangenkl.	" 7—12 "	
275	" Baumstämme	" 4—6 "	} Unterstärke,
50	" Reisflangen	" 5 "	
50	" "	" 6 "	
80	" "	" 7 "	
80	" Derbstangen	" 8 "	

einzel und partienweise und unter den vor der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Auskunft über diese Hölzer ertheilt Herr Rathsförster Schneider hier. Schwarzenberg, am 18. Januar 1894.

Der Forstauschuß

Emil Deimer, Vorsitzender.

Holz-Versteigerung auf Großpöblaer Staatsforstrevier.

Im Gasthaus „zum Siegelhof“ in Pöbla

Sonnabend, den 3. Februar 1894,

von vormittags 9 Uhr an,

118	buchene Kiefer	von 13—15 cm. Oberstärke,	} 3, 4, und
4971	fichtene "	" 16—22 "	
106	buchene "	" 23—29 "	
6845	fichtene "	" 30—36 "	} 4, m. Länge,
25	buchene "	" 37—43 "	
2235	fichtene "	" 44—50 "	} Unterstärke,
7	buchene "	" 50 "	
462	fichtene "	" 8—12 "	
3	buchene "	" 8—9 "	
57	fichtene "	" 10—12 "	} "
1	buchenes Klotz	" 13—15 "	
4	fichtene Klotz	" 6 "	
1	buchenes Klotz	" 7 "	
1	fichtenes "	" "	
12675	fichtene Stangenkl.	" 8—12 "	
540	fichtene Derbstangen	" 8—9 "	
208	" "	" 10—12 "	
28	" "	" 13—15 "	
925	" Reisflangen	" 6 "	
775	" "	" 7 "	
264	Ritr. fichtene Brennseite,		
43	" harte } Brennküppel,		
385	" weiche } "		
7	" buchene } Baden,		
2	" weiche } "		
100	" harte } Keite,		
964	" weiche } "		
500	" fichtene Stöcke		

einzel und partienweise, soweit die gestellten Kauttionen nicht ausreichen,

nur gegen sofortige Bezahlung

und unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Auskunft über diese Hölzer ertheilt auf Befragen der unterzeichnete Oberförster.

Königliche Forstrevierverwaltung Großpöbla und

Königliches Forstrentamt Schwarzenberg,

am 17. Januar 1894.

Schreyer.

In Vertretung:
Stenzel, B. U. J.

auf den Schlägen in den Reihenungen 1, 10, 15, 17, 31, 32, 41, 46 bis 49, 64 und 68, sowie in den Durchforstungen der Reihenungen 2, 16, 26, 27, 29 bis 31, 35, 47, 56, 68 und im Ringelken in den hiesigen Forstorten.

erg.

erw. Fischer.

gewesenen Zeiter
fachen Beweisen
und überrascht
en, hierfür unsern

und Ortsrichter,
Otto.

Löbnitz.
findet den 20.,

Geimpf.

zenberg.

Sonntag noch
ein.)
mit Vögel.

fs. Bl. be-
Ausstellung
Gasthaus"

zung
Sichtenau ist
voll
Schneider.

zung
illig zu ver-
tion dieses

2

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

Veranstaltung
bei Hermann Schärer
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

und bei Albin
Wöfel, Bitherscher,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.

erzählung
Klingenthal i. S., gegr. 1793.
am Bahnhof
in Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg,
Schwarzenberg.